



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG



# Mobilitätsprogramme

Erasmus+, PONS und Hamburgglobal



# ERASMUS+

**Im europäischen Ausland studieren**, eine andere Wissenschaftskultur und eine neue Stadt kennenlernen – dies ermöglicht das Förderprogramm der Europäischen Union Erasmus+.

**Partneruniversitäten der Kunstgeschichte:** Universität Basel (Schweiz), Université de Bourgogne, Dijon (Frankreich), Université Michel de Montaigne Bordeaux 3, Bordeaux (Frankreich), Groningen (Rijksuniversiteit Groningen, Niederlande), Uniwersytet Jagielloński, Krakow (Polen), Universiteit Leiden (Niederlande), Uniwersytet im. Adama Mickiewicza w Poznaniu (Polen), École Pratique des Hautes Études, Sorbonne Paris (Frankreich), Rom (Università degli Studi di Roma 'La Sapienza'), Università di Verona (Italien), Universität Wien (Österreich)

## Vorteile:

- Befreiung von Studiengebühren an der Partneruniversität
- Finanzieller Zuschuss von derzeit ca. 480,- bis 600,- € pro Monat (je nach Ländergruppe; ausbezahlt in zwei Raten)
- Administrative Unterstützung/Betreuung durch das Erasmus-Büro und die entsprechende Anlaufstelle an der Partneruniversität
- Anerkennung von im Ausland erbrachten Studienleistungen gemäß Learning Agreement
- Möglichkeit zur Mehrfachförderung: pro Studienphase ist eine finanzielle Förderung von max. 10 Monaten möglich
- Besondere Unterstützung für Studierende mit mitreisenden Kindern und Studierende mit besonderen Bedürfnissen

## Voraussetzungen:

- Immatrikulation an der Universität Hamburg in einem regulären Studiengang
- Pro Studienphase (also in der B.A.-, M.A.- und Promotionsphase) ist jeweils eine Erasmus-Studienförderung von 10 Monaten möglich. Hierbei können auch jeweils zweimal 5 Monate auf verschiedene Auslandsaufenthalte verteilt werden.
- Im ersten B.A.-Studienjahr ist nach DAAD-Richtlinien eine Förderung noch nicht möglich.

**Bewerbungsfrist für das akademische Jahr 2022/23 ist der 31. Januar 2022**

**Weitere Informationen zur Bewerbung unter:**

<https://www.gw.uni-hamburg.de/internationales/erasmus/outgoings.html>



# PONS

Mit dem von der VolkswagenStiftung finanzierten Programm sollen Bachelor- und Master-Studierende die Möglichkeit eines zeitlich begrenzten Studienortwechsels **innerhalb Deutschlands** erhalten. Damit wird nicht nur die Mobilität und Horizonterweiterung der Studierenden gefördert, sondern zugleich die – für das spätere Berufsleben wichtige – nationale Vernetzung innerhalb des eigenen Faches unterstützt.

**Partneruniversitäten der Kunstgeschichte:** FU Berlin, Universität Bonn, Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Georg-August-Universität Göttingen, Universität Leipzig

## Vorteile:

- 1–2 Semester innerhalb Deutschlands
- Nutzung komplementärer Lehrangebote an einem anderen Studienort.
- Möglichkeit der aktiven Studiengestaltung mit individuellen Schwerpunkten.
- Wissensaufbau und Ausbau persönlicher und fachlicher Kompetenzen.
- Knüpfen von Kontakten für ein weiterführendes Masterstudium, eine Promotion, Praktika oder die Berufslaufbahn.
- Anrechnung erbrachter Leistungen an Heimatuniversität
- Pro Fach und pro Semester 5–6 Stipendien der VolkswagenStiftung
- Studiengebühren nur an einem Standort

## Bewerbungsunterlagen:

- Einseitiges Motivationsschreiben
- Lebenslauf (tabellarisch)
- Nachweis der bisher erbrachten Studienleistungen
- Erstwunsch
- Zweitwunsch

**Bewerbungsfrist für das folgende WiSe: 15. Juni**

**Bewerbungsfrist für das folgende SoSe: 15. Januar**

**Weitere Informationen unter:** <http://pons-geisteswissenschaften.de>



# HAMBURGLOBAL

**Studien außerhalb Europas bzw. des Erasmusraums:** unterstützt studienbegleitende Auslandsaufenthalte durch monatliche Zuschüsse zu den Aufenthaltskosten.

Neben Studienaufenthalten und Praktika werden z.B. auch Vorbereitungen von Abschlussarbeiten im Ausland gefördert, Sprach- und Fachkurse sowie Tagungs- bzw. Kongressteilnahmen. Innerhalb des Erasmusraums/Europas ist eine Förderung möglich, wenn die Kontingente des Erasmusprogramms ausgeschöpft sind.

## Vorteile:

- Weltweites Programm
- Mehrfachförderung: kann einmal im Bachelor- und einmal im Masterstudium für je max. 6 Monate beantragt werden
- Finanzieller Zuschuss von derzeit ca. 350.- bis 550.- € pro Monat (je nach Land; max. 6 Monate)
- Nicht nur Studium an Universitäten, sondern auch die Vorbereitung von Abschlussarbeiten/Studienarbeiten (Feldforschung, Archivrecherchen etc.), die Teilnahme an Fachkursen/Summer Schools, Teilnahme an Kongressen/Tagungen sowie Sprachkursen werden gefördert

## Voraussetzungen:

- Immatrikulation an der UHH (keine Gast- od. Austauschstudierenden)

## Ausgeschlossen sind:

- Studierende mit einer anderen Staatsbürgerschaft als der Deutschen, die einen Aufenthalt im Heimatland planen
- Doktorandinnen und Doktoranden, außer jene, die als wissenschaftliche Begleitperson an einer Studienreise teilnehmen – für Promovierende gibt es jedoch [Hamburgglobal PhD](#)

## Aktuelle Bewerbungsfristen:

- 1.–31. Oktober 2021 für Auslandsaufenthalte, die zwischen 1. Januar und 30. Juni 2022 beginnen werden.
- 1.–31. März 2022 für Auslandsaufenthalte, die zwischen 1. Juli und 31. Dezember 2022 beginnen werden

## Weitere Informationen zur Bewerbung unter:

<https://www.uni-hamburg.de/internationales/studierende/outgoing/austausch-gaststudium/finanzierung/hamburgglobal-foerderprogramm.html>



# Ansprechpartner:innen und Links:

## Erasmus+/PONS

- Am Kunstgeschichtlichen Seminar (Fragen zur Anerkennung, Leistungsnachweis etc.):  
Franca Buss ([Franca.buss@uni-hamburg.de](mailto:Franca.buss@uni-hamburg.de))
- Erasmusbüro der Fakultät (Fragen zur Bewerbung, Finanzierung etc.):  
Julia Rabiul (geb. Twesten) M.A. ([erasmus.geisteswiss@uni-hamburg.de](mailto:erasmus.geisteswiss@uni-hamburg.de))

## Hamburgglobal:

Sophie Raatz ([hamburgglobal.pv@uni-hamburg.de](mailto:hamburgglobal.pv@uni-hamburg.de))

## Wichtige Links:

- [Erasmus+ Outgoing UHH Geisteswissenschaften](#)
- [PONS](#)
- [Hamburgglobal](#)